

1b wieder Tabellenführer

2015-05-11 12:27

Es wurde das erwartete schwere Spiel aber schlussendlich kehrte das 1b mit 3 Punkten im Gepäck aus Alberschwende zurück.

Erst 4 Minuten waren gespielt da wird Marcel Ruud Meier vom gegnerischen Torwart im 16er gefoult. Den fälligen Elfmeter verwandelte Kapitän Dominik Wieczorek souverän zur 1:0 Führung. Im Laufe der 1. Halbzeit plätscherte die Partie ein wenig dahin, ohne große Chancen hüben wie drüben. In Halbzeit 2 verwalteten die Höchster das Ergebnis und ließen Ball und Gegner laufen. In Minute 75 nahm sich dann Flügelflitzer David Wurzer ein Herz und narrete die komplette Abwehr der Wälder - der gehaltene Schuss landete genau auf dem Kopf von Meier, der nur noch den Ball über die Linie drücken musste.

Im Gegenzug gelang dem FC Alberschwende jedoch der Anschlusstreffer.

In den letzten 10 Minuten wurde es noch etwas hektisch, aber es blieb beim 2:1 für die Höchster, die somit wieder die Tabellenführung in der 3. Landesklasse übernehmen konnten!

Trotz toller Mannschaftsleistung wieder keine Punkte

Beim Spiel am Samstag gegen den Tabellenführer SV Salzburg erwiesen sich unsere Höchster, wie schon im Herbst, als sehr hartnäckig und diszipliniert. Die Defensive stand sehr kompakt und lies in der ersten Halbzeit nur selten eine Chance für die Gäste zu. Unser Eins war lange auf Augenhöhe und konnte dann ihre erste Chance im Spiel gleich ummünzen. In der 20. Minute nahm sich Dennis Kloser aus gut 25 Meter ein Herz und knallte den Ball unhaltbar ins Kreuztuch, was für ein TRAUMTOR. Diese Führung nahmen unsere Kicker mit in die Kabine.

In der zweiten Halbzeit erhöhten die Salzburger ihren Druck und versuchten vermehrt mit langen Bällen über die Außen zu kommen. Doch unsere Defensive hielt weiterhin stand, bis zur 60. Minute. Vavrousek stand nach einem Eckball goldrichtig und schob zum zwischenzeitlichen Ausgleich ein. Acht Minuten später die nächste riesen Chance für die Gäste. Der an diesem Tag wieder einmal bärenstarke Kapitän Matze Nagel, konnte den ersten Schuss bravourös parieren, hatte dann aber beim Nachschuss von Bulut keine Möglichkeit mehr einzugreifen. Die Austria aus Salzburg hatte das Spiel gedreht und unsere Mannen mussten einem Rückstand hinterher laufen. Sie blieben weiterhin unangenehm und hatten noch 2-3 Chancen, welche leider nicht genutzt wurden und so blieb es beim Endstand von 1:2.

